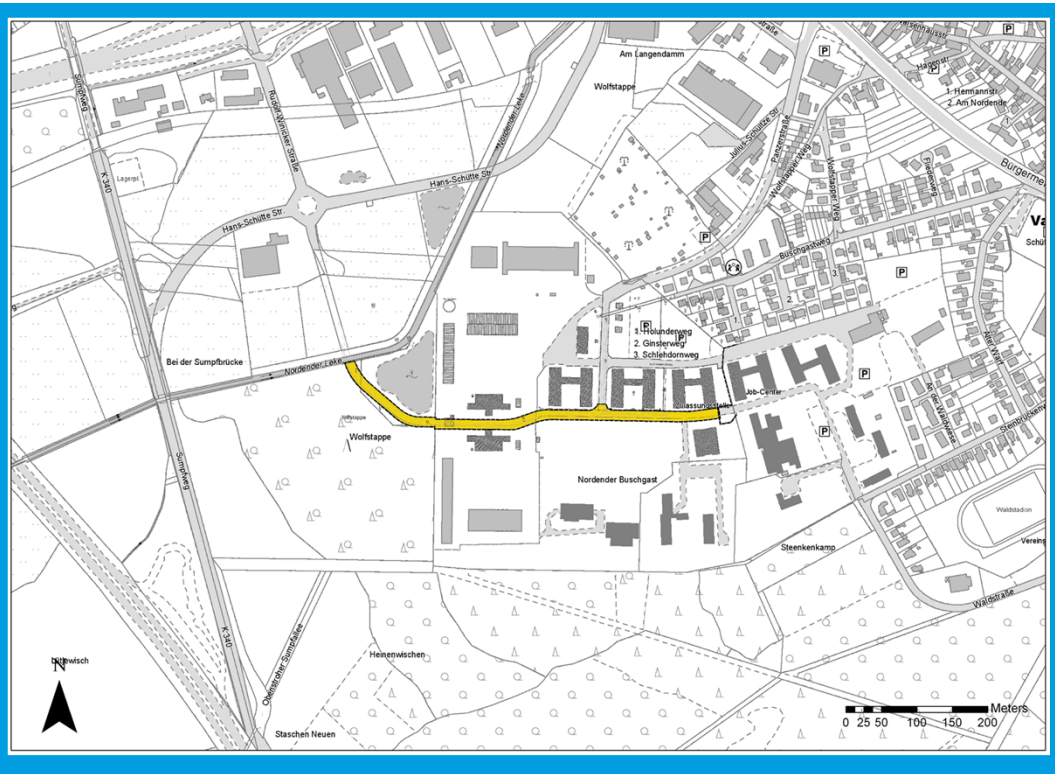
Thalen Consult

Präsentation 08. März 2016
Stadt Varel

STADT VAREL

BEBAUUNGSPLAN NR. 221 „ERSCHLIEßUNG FRIESLANDKASERNE“ ABWÄGUNGSVORSCHLÄGE NACH FRÜHZEITIGER BETEILIGUNG VOM 17.01.2016 BIS 18.02.2016 UND BÜRGERINFORMATIONSVERANSTALTUNG VOM 11.01.2016



Thalen *Consult* GmbH
Urwaldstraße 39
26340 Neuenburg

T 04452 916-0
F 04452 916-101

info@thalen.de
www.thalen.de

Projekt-Nr.: 10193

Für diese Zeichnungen/ TechnischenUnterlagen/ Darstellungen behalten wir uns alle Rechte vor.

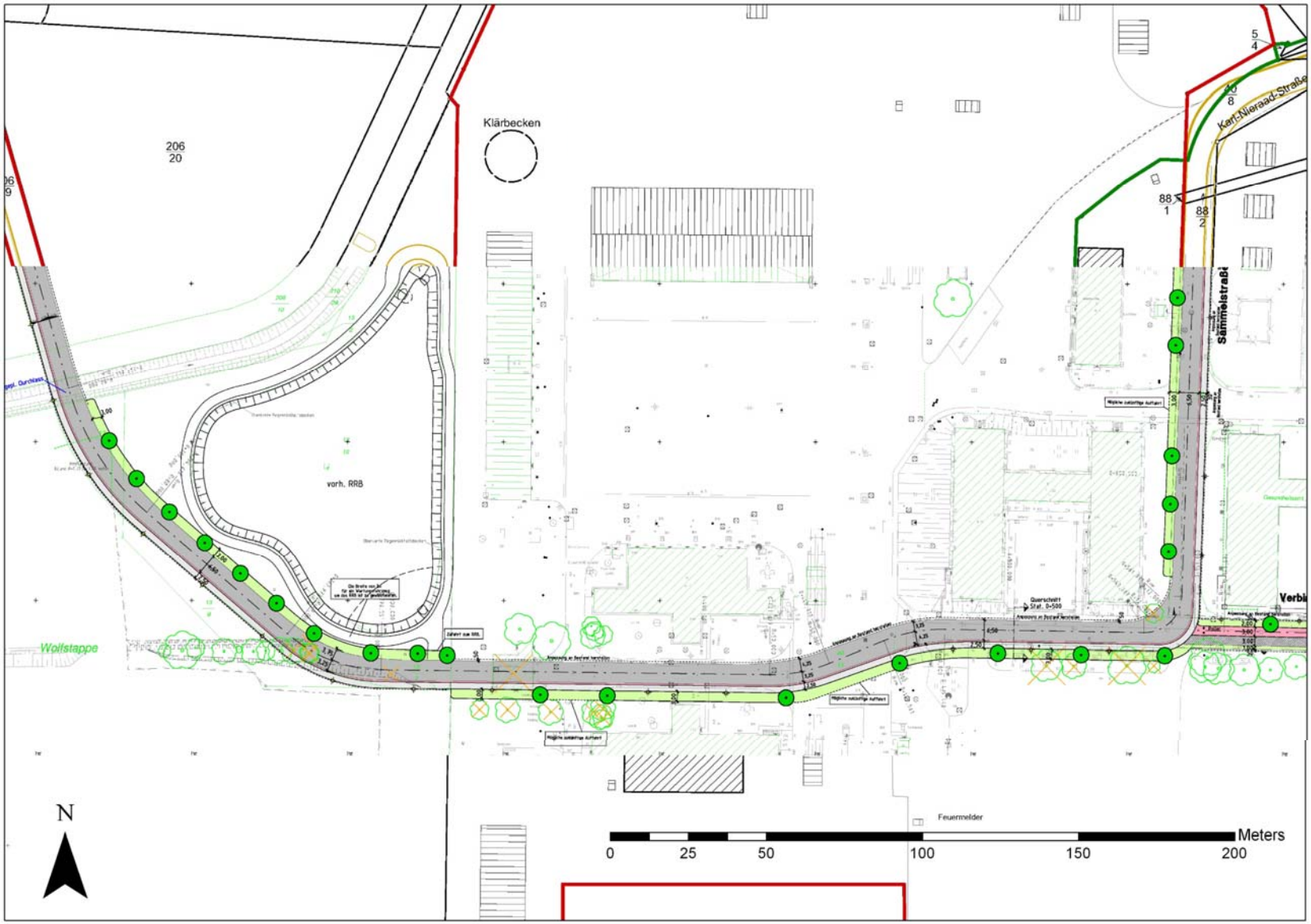
Quelle:
Google Earth

Projekt-Nr. 10083 08.03.2016/ Bearbeitet: Dipl.-Ing. L. Winter

FÜR DIESE ZEICHNUNGEN/ TECHNISCHEN UNTERLAGEN/ DARSTELLUNGEN BEHALTEN WIR UNS ALLE RECHTE VOR

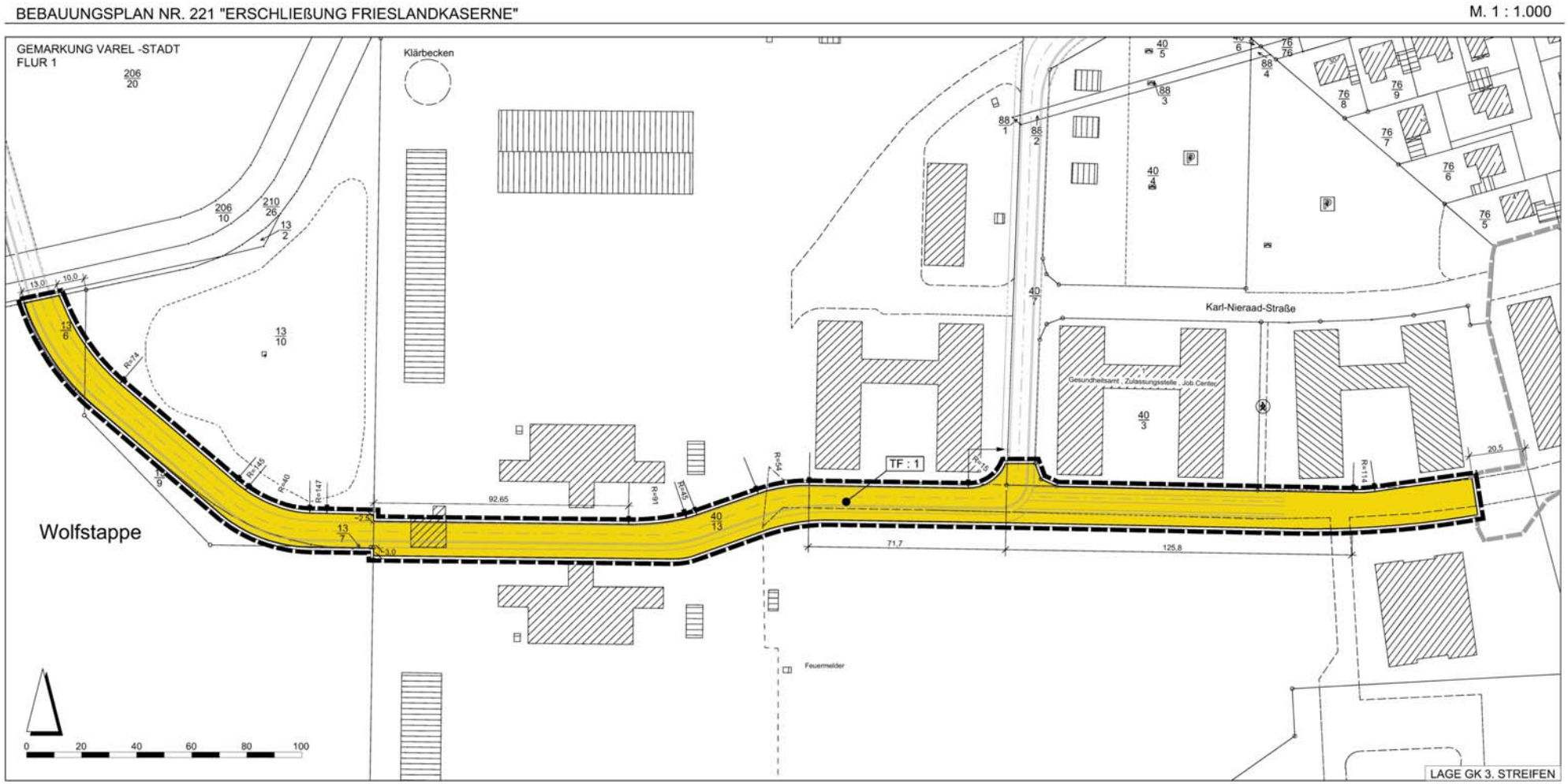
Projekt-Nr. 10083 08.03.2016/ Bearbeitet: Dipl.-Ing. L. Winter

FÜR DIESE ZEICHNUNGEN/ TECHNISCHEN UNTERLAGEN/ DARSTELLUNGEN BEHALTEN WIR UNS ALLE RECHTE VOR



Thalen Consult GmbH - Urwaldstraße 39 - 26340 Neuenburg - T 04452 916-0 - F 04452 916-101 - E-Mail: info@thalen.de - Internet: www.thalen.de

FÜR DIESE ZEICHNUNGEN/ TECHNISCHEN UNTERLAGEN/ DARSTELLUNGEN BEHALTEN WIR UNS ALLE RECHTE VOR



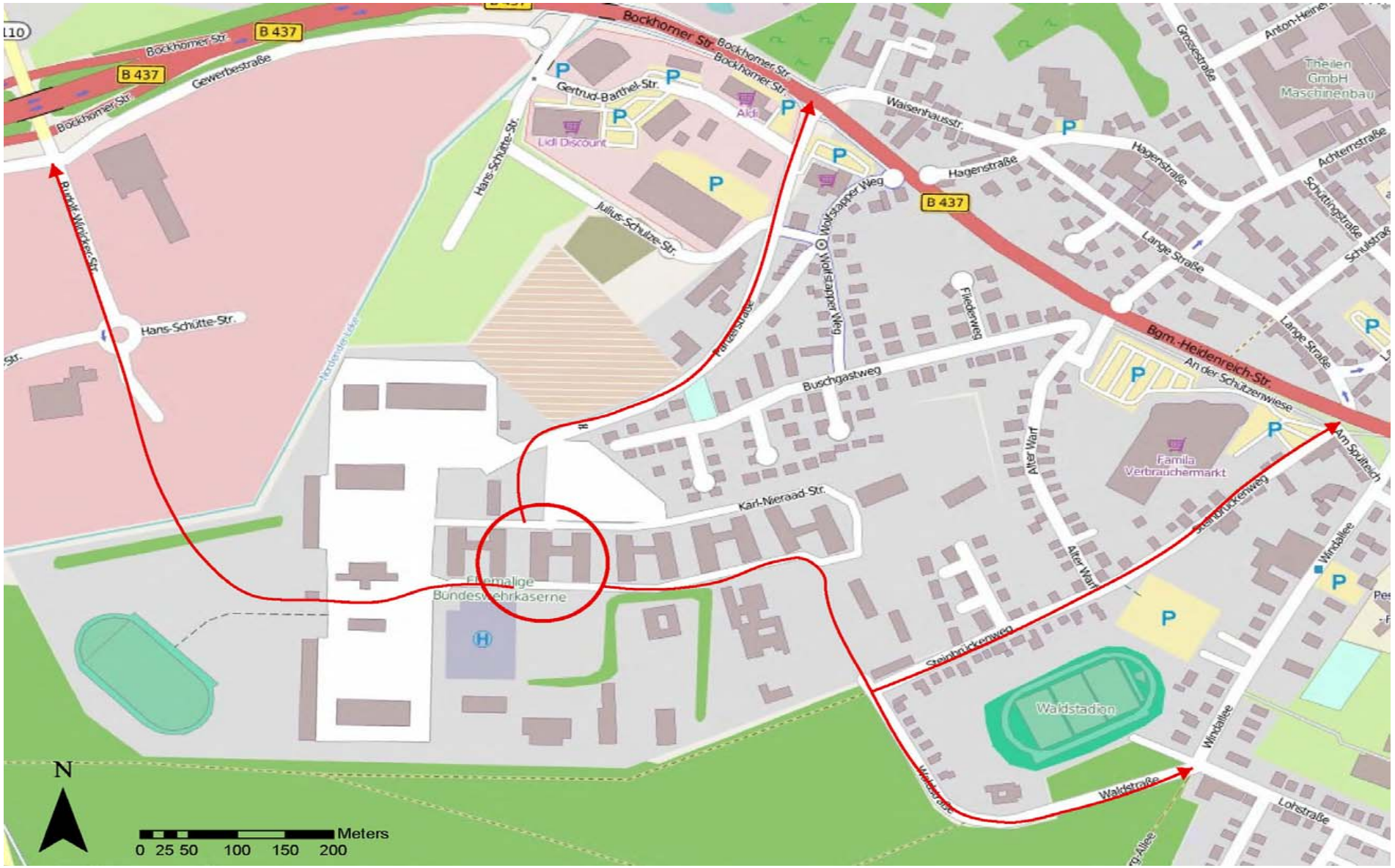
Projekt-Nr. 10083 08.03.2016/ Bearbeitet: Dipl.-Ing. L. Winter

FÜR DIESE ZEICHNUNGEN/ TECHNISCHEN UNTERLAGEN/ DARSTELLUNGEN BEHALTEN WIR UNS ALLE RECHTE VOR

1. Bürgerinformationsveranstaltung am 11.01.2016	
1.1. Seitens eines Bürgers wird die Befürchtung geäußert, dass die Durchgängigkeit der geplanten Straße auch eine Verkehrsmengenerhöhung in der Straße Alter Warf zur Folge haben könnte. Die bisherige Straßenplanung sah vor, dass ein zentral gelegenes Teilstück der Straße nicht mit KFZ befahrbar sein sollte.	Auf der Veranstaltung wird seitens der Stadt darauf hingewiesen, dass durch die Durchgängigkeit der Straße in der Kaserne künftige Ziel- und Quellverkehre eines neuen Wohngebietes, das dort geplant wird, besser abfließen können, ohne die Straße Alter Warf benutzen zu müssen. Die verschiedenen Varianten mit und ohne Unterbrechung seien im Bauausschuss diskutiert worden, wobei letztlich der vorliegenden Variante der Vorzug gegeben wurde. Nach Lage der Dinge ist für die Stadt Varel auch nicht nachvollziehbar, wieso die geplante Entwicklung in der Kaserne zu zusätzlichen Verkehren im Bereich der Straße „Alter Warf“ führen sollte. Ziel- und Quellverkehre der neuen Baugebiete dürften in Richtung Norden über die Panzerstraße bzw. die neue Anbindung an die Hans-Schütte-Straße abfließen. In Richtung Süden dürfte ebenfalls nicht die Straße „Alter Warf“ genutzt werden.

Thalen Consult GmbH - Urwaldstraße 39 - 26340 Neuenburg - T 04452 916-0 - F 04452 916-101 - E-Mail: info@thalen.de - Internet: www.thalen.de
FÜR DIESE ZEICHNUNGEN/ TECHNISCHEN UNTERLAGEN/ DARSTELLUNGEN BEHALTEN WIR UNS ALLE RECHTE VOR

GROßRÄUMGE VERKEHRLICHE EINBINDUNG DES KASERNENGELÄNDES



Projekt-Nr. 10083 08.03.2016/ Bearbeitet: Dipl.-Ing. L. Winter

FÜR DIESE ZEICHNUNGEN/ TECHNISCHEN UNTERLAGEN/ DARSTELLUNGEN BEHALTEN WIR UNS ALLE RECHTE VOR

5.2. Untere Naturschutzbehörde Zwischen der Nordender Leke und der Baumreihe sind größere Bestände der Waldhyazinthe vorhanden. Vor Anlegung der Erschließung in diesem Bereich hat eine Begehung mit der unteren Naturschutzbehörde stattzufinden. Die Waldhyazinthen sind, falls dort vorhanden, umzusetzen.	Die Grünliche Waldhyacinthe (Platanthera chlorantha aus der Familie der Orchideengewächse ist eine mehrjährige krautige Pflanze, die mit Wurzelknollen überwintert. Die gelblichgrüne Blüte ist recht unscheinbar. Ihr Standort sind Laubwälder, Wiesenbereiche in Laubwäldern und Viehweiden. Ihre Blütezeit ist Mai bis Juli. Sie treibt Anfang März aus und wird bis zu 50 cm hoch. Das Vorkommen der Waldhyacinthe im Bereich der Niederung der Norderleke wurde der Stadt Varel erst im Zuge dieser Planung durch die untere Naturschutzbehörde bekanntgegeben. Die grünliche Waldhyacinthe ist eine in Niedersachen gefährdete Art, im niedersächsischen Tiefland eine stark gefährdete Art. Die Waldhyacinthe ist erfasst in der EG-Artenschutzverordnung Nr. 338/97 über den Schutz von Exemplaren wildlebender Tier- und Pflanzenarten durch Überwachung des Handels. In der Bundesartenschutzverordnung ist sie als besonders geschützte Art aufgeführt. Da sie nicht unter die Schutzbestimmungen der FFH-Richtlinie fällt, gelten die artenschutzrechtlichen Verbotstatbestände für Bebauungspläne nicht; dennoch ist das Vorkommen im Rahmen der Planung ausreichend zu beachten. . Um die Waldhyacinthen im Bereich der Straßentrasse nicht zu zerstören und den Gesamtbestand nicht zu beeinträchtigen, schlägt die Untere Naturschutzbehörde nach einer Begehung der Fläche eine Umsiedlung der Orchideen vor. Die Stadt Varel stimmt diesem Vorgehen zu und wird nach Abstimmung mit der Unteren Naturschutzbehörde eine Umpflanzung der Waldhyazinthe in benachbarte geeignete, ökologisch vergleichbare Stellen, z.B. im Bereich der vorhandenen Kompensationsaufforstung setzen. Die Maßnahme wird von Mitarbeitern der Stadtbetriebe unter Anleitung eines fachkundigen Landschaftsplaners durchgeführt. Entsprechende Abstimmungsgespräche haben bereits mit der Unteren Naturschutzbehörde stattgefunden.

Thalen Consult GmbH - Urwaldstraße 39 - 26340 Neuenburg - T 04452 916-0 - F 04452 916-101 - E-Mail: info@thalen.de - Internet: www.thalen.de
FÜR DIESE ZEICHNUNGEN/ TECHNISCHEN UNTERLAGEN/ DARSTELLUNGEN BEHALTEN WIR UNS ALLE RECHTE VOR

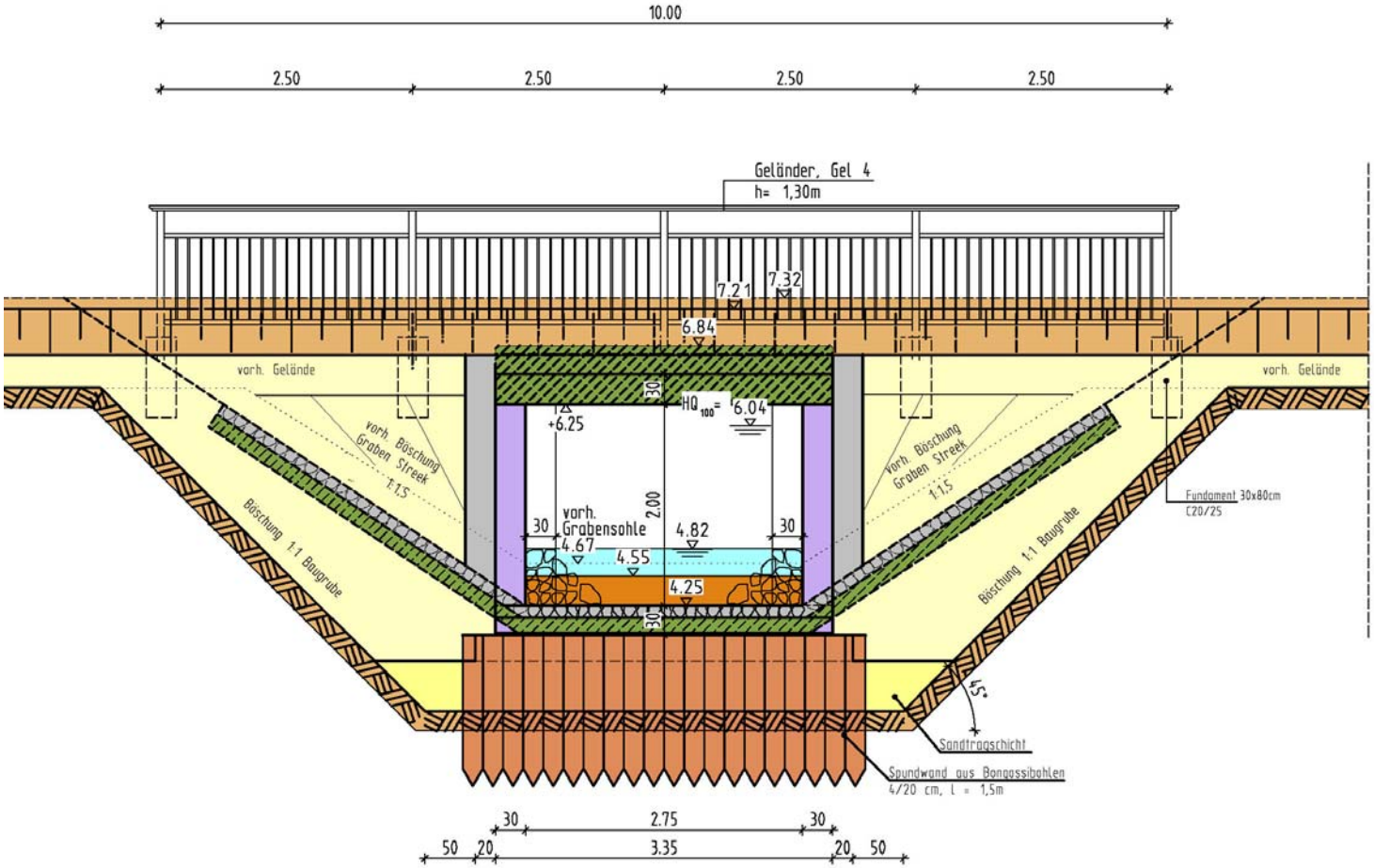
Grünliche Waldhyazinthe
Platanthera chlorantha

Thalen Consult GmbH - Urwaldstraße 39 - 26340 Neuenburg - T 04452 916-0 - F 04452 916-101 - E-Mail: info@thalen.de - Internet: www.thalen.de
FÜR DIESE ZEICHNUNGEN/ TECHNISCHEN UNTERLAGEN/ DARSTELLUNGEN BEHALTEN WIR UNS ALLE RECHTE VOR

6.1. NLWKN Die Überführung der Nordender Leke durch die geplante Straße sollte so gestaltet werden, dass die ökologische Durchgängigkeit des Fließgewässers inklusive mindestens eines (schmalen) Uferstreifens gewährleistet ist.	Die erste Anregung des NLWKN wird aufgegriffen, indem ein ein- oder ggf. zweiseitiger Bermenbereich im Abschnitt des geplanten Durchlasses berücksichtigt wird, damit eine ökologische Durchlässigkeit sichergestellt wird.
6.2. Ausgleichsmaßnahmen sind trotz Lage der geplanten Straße im Bereich der Nordender Leke und ihrer Niederung nicht für die Nordender Leke vorgesehen. Da die Nordender Leke zu den sogenannten "EU Fließgewässern gehört (Einzugsgebiet > als 10 km^2) und somit gemäß EG-Wasserrahmenrichtlinie der gute Zustand bzw. das gute Potential als Gewässerlebensraum erreicht werden muss, wäre es wünschenswert, dass Renaturierungsmaßnahmen auch an/in der Nordender Leke als Ausgleich/Ersatz durchgeführt werden. Hierzu gibt es viele Möglichkeiten, z.B. Strömungslenker, beobachtende (abschnittsweise) Umstellung der Gewässerunterhaltung, kleinere Laufverlängerungen. Der vorgesehene 10 Meter Gewässerrandstreifen, den man falls erforderlich vielleicht auch breiter zur Verfügung stellen könnte, würde hier ggf. Möglichkeiten bieten, die Nordender Leke ökologisch aufzuwerten. Aber auch im Fließgewässer sind strukturverbessernde Maßnahmen möglich -siehe hierzu z.B. den Leitfaden Maßnahmenplanung des NLWKN, Band 2 unter http://www.nlwkn.niedersachsen.de/wasserwirtschaft/flussgebietsmanagement_egwrrl/oberflaechengewaesser/leitfaden_massnahmenplanung/leitfaden_massnahmenplanung_oberflaechengewaesser_teil_a/manahmenplanung-an-fliegewaessern-44019.html	Bei der vorliegenden Bauleitplanung handelt es sich um die Änderung des rechtskräftigen Bebauungsplans Nr. 164, der hier bereits ein Gewerbegebiet bis unmittelbar an die Nordender Leke unter Beachtung des 10 m breiten Räumstreifens heran plant. Die dortigen Gewerbeflächen sind zum Teil bereits verkauft bzw. werden aktuell vermarktet. Somit ist auf der nördlichen Seite der Leke der Spielraum für die vom NLWKN vorgeschlagenen Maßnahmen nicht mehr gegeben. Auf der südlichen Seite der Leke ist im Nahbereich der Maßnahme eine Waldaufforstung durchgeführt worden bzw. wird ein naturnahes Regenrückhaltebecken angelegt. Zwar begrüßt der Rat der Stadt Varel grundsätzlich die vom NLWKN vorgeschlagenen Maßnahmen, leider steht die Fläche für Renaturierungsmaßnahmen des Gewässers nicht in adäquater Art und Weise zur Verfügung. Die vorgeschlagenen Maßnahmen im Fließgewässer verursachen in der Regel ebenfalls einen Flächenbedarf in den Randbereichen, bzw. machen ökologisch hauptsächlich Sinn, wenn Sie mit weiteren flächenintensiven Renaturierungsmaßnahmen kombiniert werden.

Thalen Consult GmbH - Urwaldstraße 39 - 26340 Neuenburg - T 04452 916-0 - F 04452 916-101 - E-Mail: info@thalen.de - Internet: www.thalen.de
FÜR DIESE ZEICHNUNGEN/ TECHNISCHEN UNTERLAGEN/ DARSTELLUNGEN BEHALTEN WIR UNS ALLE RECHTE VOR

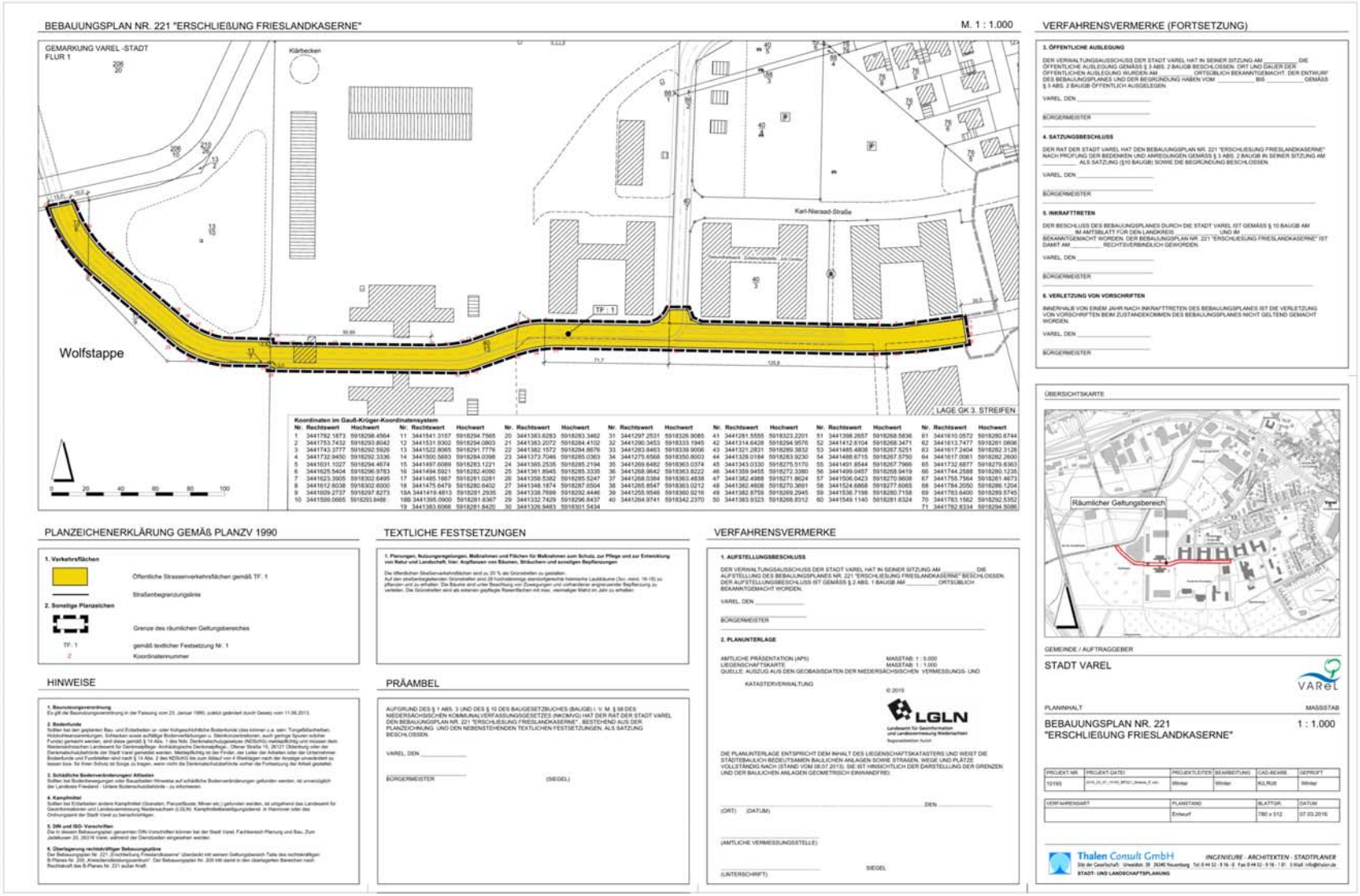
BEISPIEL EINES RAHMENDURCHLASSES MIT BERME



Projekt-Nr. 10083 08.03.2016/ Bearbeitet: Dipl.-Ing. L. Winter

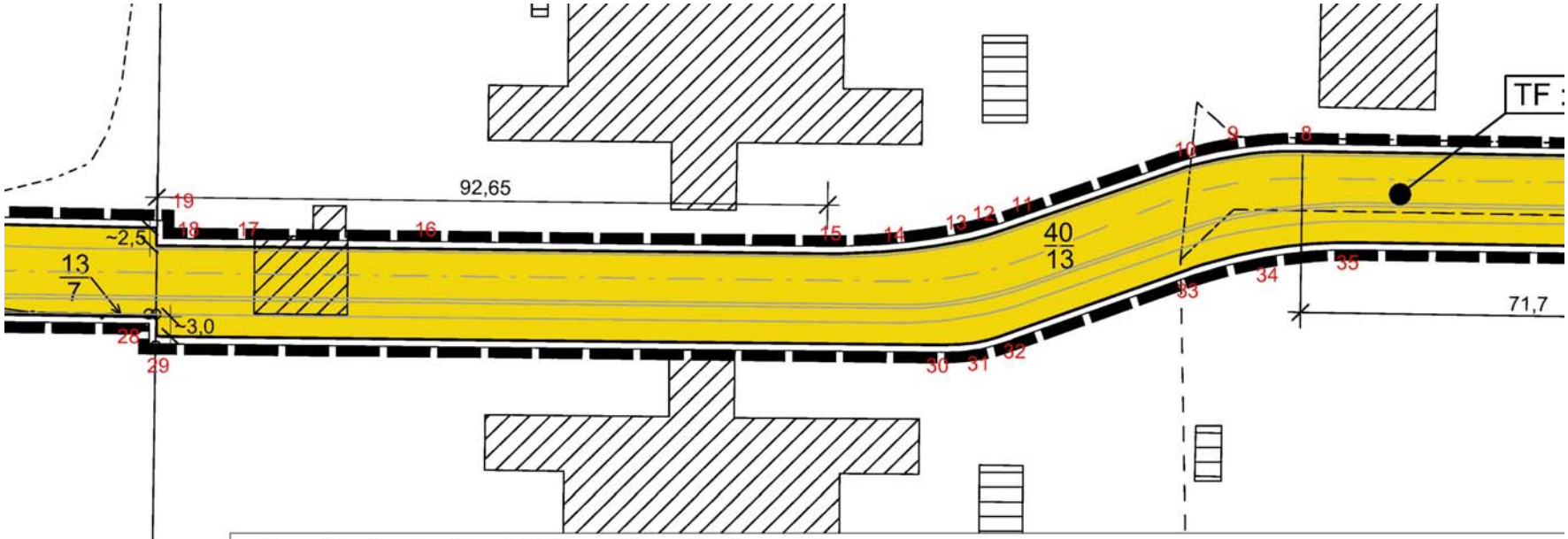
FÜR DIESE ZEICHNUNGEN/ TECHNISCHEN UNTERLAGEN/ DARSTELLUNGEN BEHALTEN WIR UNS ALLE RECHTE VOR

B-PLAN NR. 221 (STAND ENTWURF – VORABZUG – VORBEHALTLICH DER BESCHLUSSFASSUNG



Projekt-Nr. 10083 08.03.2016/ Bearbeitet: Dipl.-Ing. L. Winter

FÜR DIESE ZEICHNUNGEN/ TECHNISCHEN UNTERLAGEN/ DARSTELLUNGEN BEHALTEN WIR UNS ALLE RECHTE VOR



Koordinaten im Gauß-Krüger-Koordinatensystem

Nr.	Rechtswert	Hochwert	Nr.	Rechtswert	Hochwert	Nr.	Rechtswert	Hochwert
1	3441782.1873	5918298.4564	11	3441541.3157	5918294.7565	20	3441383.6283	5918283.3462
2	3441753.7432	5918293.8042	12	3441531.9302	5918294.0803	21	3441383.2072	5918284.4102
3	3441743.3777	5918292.5926	13	3441522.8065	5918291.7776	22	3441382.1572	5918284.8676
4	3441732.9450	5918292.3336	14	3441500.5693	5918284.0398	23	3441373.7046	5918285.0363
5	3441631.1027	5918294.4674	15	3441497.6089	5918283.1221	24	3441365.2535	5918285.2194
6	3441625.5404	5918296.9783	16	3441494.5921	5918282.4090	25	3441361.8945	5918285.3335
7	3441623.3905	5918302.6495	17	3441485.1667	5918281.0281	26	3441358.5382	5918285.5247
8	3441612.6038	5918302.6000	18	3441475.6479	5918280.6402	27	3441348.1874	5918287.6504
9	3441609.2737	5918297.8273	18A	3441419.4813	5918281.2935	28	3441338.7699	5918292.4446
10	3441599.0665	5918293.8488	18B	3441395.0900	5918281.6367	29	3441332.7429	5918296.8437
			19	3441383.6066	5918281.8420	30	3441326.9483	5918301.5434

Projekt-Nr. 10083 08.03.2016/ Bearbeitet: Dipl.-Ing. L. Winter

FÜR DIESE ZEICHNUNGEN/ TECHNISCHEN UNTERLAGEN/ DARSTELLUNGEN BEHALTEN WIR UNS ALLE RECHTE VOR

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

Projekt-Nr. 10083 08.03.2016/ Bearbeitet: Dipl.-Ing. L. Winter

FÜR DIESE ZEICHNUNGEN/ TECHNISCHEN UNTERLAGEN/ DARSTELLUNGEN BEHALTEN WIR UNS ALLE RECHTE VOR